

VCI Hessen Position

Naturwissenschaftliche Bildung fördern

Unsere Gesellschaft ist auf technologischen Fortschritt und innovative Konzepte angewiesen. Die Chemie- und Pharmaindustrie braucht bestens ausgebildetes Fachpersonal aus Wissenschaft, Ingenieurwesen und Technik, um mit ihren Innovationen auch künftig Motor für die Technologieführerschaft der Industrie zu sein. Gute Schulbildung ist die Voraussetzung hierfür, insbesondere in Schlüsselfächern wie den Naturwissenschaften. Fundiertes Wissen und Zukunftskompetenzen sichern die Basis für gesellschaftliche Akzeptanz von Innovationen und kreieren eine Innovationskultur, die Fortschrittsdenken befördert. Auch ökonomische Zusammenhänge gehören aus Sicht der Chemie zum Bildungsauftrag unserer Schulen.

Die naturwissenschaftliche Bildung ist das Fundament für die Zukunft

Wir in Hessen setzen uns entschlossen für die Förderung dieser Bildung ein, da wir die Bedeutung der Naturwissenschaften für die Gesellschaft und die Industrie erkennen. Wir sind fest davon überzeugt, dass ein starkes Fundament in den Naturwissenschaften nicht nur den Schülern, sondern auch unserer Gemeinschaft insgesamt zugutekommt. Eine starke und vielseitige naturwissenschaftliche Bildung ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen und nachhaltigen Zukunft in Hessen und darüber hinaus.

Angebote für Schule und Freizeit

Wir engagieren uns hier in Hessen in vielfältigen Projekten und Kooperationen für die naturwissenschaftliche Bildung. Zum einen mit außerschulischen Angeboten, die sich direkt an den Nachwuchs richten und in die unsere Mitgliedsunternehmen oft aktiv eingebunden sind. Zum anderen mit Fortbildungen von der Primar- bis zur Oberstufe. Insbesondere mit den seit 2008 kostenlosen „Fortbildungen mit Basis- und Aufbau-Chemiekiste“ und der Fachtagung „Experimente³“ in Kooperation mit dem Kultusministerium, die seit 2013 alle zwei Jahre angeboten wird, unterstützen wir Grundschullehrkräfte. In den oberen Jahrgängen ist es uns besonders wichtig, Themen zu Klimaschutz und Energiewende in den Unterricht zu bringen und die Entwicklung digitaler, fachspezifischer Tools zu fördern. Der Fonds der Chemischen Industrie, das Förderwerk der Branche, stellt darüber hinaus auch Mittel zur Unterrichtsförderung bereit, durch deren Einsatz der experimentelle Chemieunterricht in allen Schulformen und Jahrgängen gestärkt wird.

Dafür setzen wir uns ein:

◆ **MINT-Förderung stärken**

Als hochinnovative Branche, die auf gut ausgebildetes Personal im Bereich Wissenschaft, Ingenieurwesen und Technik angewiesen ist, legen wir besonderen Wert auf eine fundierte und praxisnahe Bildung in den MINT-Fächern. Wir fordern, naturwissenschaftliche Experimente ab der Grundschule entlang der gesamten Bildungskette kontinuierlich anzubieten und verbindlich die erworbenen MINT-Kenntnisse fächerübergreifend einzubinden. Zudem kann die Ganztags schulbetreuung in diesem Sinne genutzt werden. Hierfür können unsere vielfältigen Angebote hilfreiche Impulse setzen und erprobte Experimente angewandt werden.

◆ **Kooperationen fördern**

Kooperationen tragen dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler ihr Potential entfalten können und den für sie optimalen Weg ins Berufsleben finden. Zusätzlich kann Sponsoring durch externe Partner die Lehrkräfte unterstützen, bestehende Anforderungen an praxisbezogenen Unterricht erfüllen zu können, z. B. durch die Ausstattung von Fachräumen und Fortbildungen.

◆ **Bildungssystem auf digitalen Wandel ausrichten**

Digitale Bildung muss ein integraler Bestandteil des Curriculums werden. Künftige und heutige Lehrergenerationen müssen befähigt werden, digitale Medien und Technologien didaktisch-methodisch sinnvoll anzuwenden und Anwendungswissen weiterzugeben. Ökonomische Grundkenntnisse und IT-bezogene Basisqualifikationen ("digitale Bildung") müssen zum Bildungsauftrag jeder Schule gehören.

|Stand: Juni 2024